

Wirtschaftsausschuss Lütjenburg

17. Sitzung

Sitzung vom 21.03.2017

Seite 1

in Lütjenburg, Ratssaal

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 3 bis 5
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 21.10 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 7

a) stimmberechtigt:

1. Nicolai Laskowsky	13.
2. Christoph Heyden	14.
3. Jürgen Panitzki	15.
4. Anke Pundt-Bernatzki	16.
5. Birgit Laskowsky für Winfried Seick	17.
6. Klaus Giesche	18.
7. Renate Wertz	19.
8.	20.
9.	b) nicht stimmberechtigt
10.	1. BM Sohn
11.	2. Herr Leyk / Stadtreferent
12.	3. Herr Behn, Frau Marcussen / Amt Lütjenburg
	4. Frau Skotte Lund / VHS
	5. Herr Tedsen und Herr Unfug / Wirtschaftsvereinigung
	6. Frau Allwardt und Herr Thiele / Kleiner Kulturkreis
	7. keine Zuhörer/innen

Es fehlten:

a) entschuldigt:	b) unentschuldigt:
1. Winfried Seick	1.
2.	2.

Die Mitglieder des Wirtschaftsausschusses waren durch Einladung vom 10.03.2017 auf Dienstag, den 21.03.2017 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Die Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Wirtschaftsausschuss war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
3. Genehmigung der Niederschrift der 16. Sitzung vom 24.11.2016
4. Einwohnerfragestunde
5. Bericht VHS Lütjenburg e.V. 2016 – Verwendungsnachweis und Jahresstatistik
6. Antrag Kleiner Kulturkreis Lütjenburg und Umland e.V.
7. Eisbahn Lütjenburg
 - a) Feedback und Aussprache (Herr Georgs ist eingeladen)
 - b) Eisbahnvertrag für die Wintersaison 2017/2018
8. Bericht Hohwacher Bucht Touristik
9. Nutzung des Freizeitgeländes
10. Verschiedenes

Nicht öffentlich:

11. Veranstaltungen
12. Verschiedenes

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

keine

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.
Zu den Punkten 11 + 12 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.**

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Der Wirtschaftsausschuss beschließt, den TOP 11 „Veranstaltungen“ und den TOP 12 „Verschiedenes“ in nicht öffentlicher Sitzung zu beraten.

- 7 dafür -

3. Genehmigung der Niederschrift der 16. Sitzung vom 24.11.2016

Da bis zum Ende der Sitzung keine Einwände erhoben werden, gilt das Protokoll der 16. Sitzung vom 24.11.2016 als genehmigt.

- 7 dafür -

4. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

5. Bericht VHS Lütjenburg e.V. 2016 – Verwendungsnachweis und Jahresstatistik

Der Vorsitzende erteilt Frau Skotte Lund von der VHS das Wort. Zu diesem Tagesordnungspunkt ist eine Vorlage zugegangen. Frau Skotte Lund erläutert kurz den Verwendungsnachweis 2016. Frau Wertz bedankt sich im Namen des Wirtschaftsausschusses bei Frau Skotte Lund für die geleistete Arbeit.

Der Verwendungsnachweis und die Jahresstatistik 2016 der Volkshochschule Lütjenburg e.V. werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

- 7 dafür -

6. Antrag Kleiner Kulturkreis Lütjenburg und Umgebung e.V.

Der Vorsitzende erteilt Frau Allwardt vom Kleinen Kulturkreis das Wort. Zu diesem Tagesordnungspunkt ist eine Vorlage zugegangen. Frau Allwardt nimmt zu dem gestellten Antrag auf Projektförderung durch die Stadt Lütjenburg Stellung. Frau Wertz weist auf die enge Haushaltslage der Stadt Lütjenburg hin. Es folgt eine ausführliche Diskussion. Der Stadtvertretung wird empfohlen, den gestellten Antrag mit einer Summe von 500,00 Euro zu bezuschussen.

- 6 dafür, 1 Enthaltung -

7. Eisbahn Lütjenburg

a. Feedback und Aussprache

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt. Herr Georgs der Betreiber der Eisbahn fehlt entschuldigt. Allerdings konnte in einem Gespräch mit Herrn Georgs festgestellt werden, dass er eine positive Bilanz der Eisbahn 2016/2017 zieht laut Bürgermeister Sohn. Er würde gerne für die nächste Saison wieder kommen. Herr Georgs hat in dem Gespräch mit Herrn Sohn aber auch die Wichtigkeit des Standortes betont. Die zentrale Lage ist im sehr wichtig. Bürgermeister Sohn teilt mit, dass es so wenig Beschwerden wie noch nie gab bei dieser Eisbahnsaison. Dieses wertet er sehr positiv. Es folgt eine rege Diskussion zwischen den Ausschussmitgliedern. Der Vorsitzende erteilt Herrn

Tedsen von der Wirtschaftsvereinigung das Wort. Herr Tedsen betont noch einmal, dass die Eisbahn für Lütjenburg sehr wichtig ist. Herr Giesche stellt den Antrag, vor Abschluss des Eisbahnvertrages für die Wintersaison 2017/2018 einige für ihn noch offene Fragen mit Vertretern der Marktbesicker und der marktansässigen Geschäfte sowie den Mitgliedern des Wirtschaftsausschusses zu besprechen und zu klären. Hierzu ist eine Vorlage zugegangen.

- 1 dafür, 6 dagegen -

7. b. Eisbahnvertrag für die Wintersaison 2017/2018

Hierzu ist eine Vorlage zugegangen. Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

1. Der Wirtschaftsausschuss stimmt der Einrichtung einer Eisbahn für die Wintersaison 2017/2018 auf dem Marktplatz in Lütjenburg zu.
2. Die Stadt beteiligt sich an den Stromkosten für den Betrieb in Höhe von 2.000,00 Euro.
3. Die Wirtschaftsvereinigung Lütjenburg wird gebeten, sich ebenfalls an den Kosten zu beteiligen und den Betreiber bei der Bannerwerbung zu unterstützen.
4. Der Bürgermeister wird ermächtigt, den anliegenden Vertrag mit den Betreiber Georgs Festival Catering abzuschließen.

- 6 dafür, 1 Enthaltung -

8. Bericht Hohwacher Bucht Touristik

Der Vorsitzende erteilt Bürgermeister Sohn das Wort. Herr Sohn teilt mit, dass er ein Wochenende lang zusammen mit der Hohwacher Bucht Touristik in Herning in Dänemark auf einer Messe war und dort die Region Holsteinische Schweiz beworben hat. Er trägt seine mitgebrachten Erlebnisse vor.

9. Nutzung des Freizeitgeländes

Der Vorsitzende regt an, ob und wie das Freizeitgelände in Lütjenburg genutzt werden kann. Er schlägt hierzu vor, dass die einzelnen Fraktionen sich hierzu eventuell schon einmal Gedanken machen könnten. Die erste Veranstaltung auf diesem Freizeitgelände findet am 15.04.2017 statt. Dieses wird das Osterfeuer der Freiwilligen Feuerwehr Lütjenburg sein.

10. Verschiedenes

Bürgermeister Sohn teilt mit, dass demnächst ein Imbisswagen auf dem Marktplatz stehen wird. Dieser wird allerdings nicht während der Markttage oder des Stadtfestes bzw. der Eisbahn dort stehen. So gesehen nur an den freien Tagen.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

Protokollführerin: